

## Nordlippe



**Redaktion**  
Mittelstraße 19  
32657 Lemgo  
Telefon (05261) 9466-10  
Fax (05261) 9466-50

lemgo@lz.de

Thomas Reineke (Rei) -11  
Till Brand (tib) -14  
Jens Rademacher (rad) -13  
Tobias Schneider (tos) -17

**Anzeigen- und Leserservice**  
Telefon (05231) 911-333

**Kartenservice**  
Telefon (05231) 911-113

## Kalletal

- KSB: Gymnastik, Spiel und Tanz für Ältere**, 15-16 Uhr, Turnhalle Langenholzhausen; 16.30-17.30 Uhr, Turnhalle Hohenhausen.
- SG Kalldorf**, Lauftritt, 18 Uhr, Sportplatz Kalldorf.
- Frauenkreis**, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Bentorf.
- Freibad Kalletal**, 6.30-9 Uhr, 15-19 Uhr, Römerweg.
- Bücherei „Corves Mühle“**, 10-12.30, 14-17 Uhr.
- KJK-Spielmobil**, 15.30-18.30 Uhr, Spielplatz „In der Welle“, Talle.
- Jugendzentrum Hohenhausen**, 14-20 Uhr, ab 13 Jahren, Hohle Straße 5.
- Senioreninternetcafé**, 15-19 Uhr, Bürgerhaus am Markt.

## External

- Freibad Laßbruch**, 13-19 Uhr.
- Freibad Bösingfeld**, 6.30-7.30 Uhr, 13-19 Uhr; 19-20 Uhr, Spätschwimmen.
- Gemeindebücherei Almena**, 15.30 Uhr, Fütier Straße 34.
- Jugendcafé**, 17-20.30 Uhr, „Cinema 55“, Bösingfeld.
- Jugendzentrum „Häuschen“**, Almena, 16.30-19 Uhr, Mädchentag.
- FDP-Fraktion**, öffentliche Sitzung, 18.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Almena.

## Dörentrup

- RSV Schwelentrup**, Lauf- und Walking-Treff, 18.30 Uhr, an der Stallscheune.
- TSV Hillentrup**, Wirbelsäulengymnastik, 20-21 Uhr, Hornsieck-Halle.
- TuS Spork-Wendlinghausen**, 17-18 Uhr, Frauentränen Ü55; 18.30-19.30 Uhr, gemischte Gruppe Ü30; 19.30-20.30 Uhr, Frauentränen, Mehrzweckhalle Dörentrup.
- Freibad Dörentrup**, 6-7.45 Uhr, 14-19.30 Uhr.

## Barntrup

- Schützenfest Sonneborn**, 10 Uhr, Katerfrühstück im Festzelt; 14 Uhr, Stargast „Jacqueline de la Rouge“.
- Freibad Barntrup**, 10-19 Uhr, Badeanstaltsweg.
- Freibad Alverdissen**, 13-19 Uhr, Herrengarten 4.
- AWO-Kleiderstube Barntrup**, 9.30-12.30, 15-17 Uhr, Wolfsstraße 13a.
- Neues Haus**, 15-17 Uhr, XXL Kinder-Club; 17-20 Uhr, Jugendcafé.
- Jugendzentrum Kinderdorf**, 15-21 Uhr, ehemalige Gaststätte „Zum Schwan“, Mittelstraße 41.
- Ferienspiele Barntrup**, Anmeldungen im „Neuen Haus“ 15-18 Uhr; in der OGS Grundschule Alverdissen 11-16 Uhr.
- Bündnis 90/Die Grünen**, Versammlung, 20 Uhr, Gaststätte „Zum Raben“, Mittelstraße 11.

# Sonneborn feiert seine Majestäten

**Schützenfest:** König Marc Niemeier und Königin Sonja beweisen Durchhaltevermögen. Nach einer durchtanzten Nacht begrüßen sie die befreundeten Vereine auf dem Sportplatz

VON SYLVIA FREVERT

**Barntrup-Sonneborn.** Schützenkönig in Sonneborn. Da braucht es Stehvermögen. Das Schützenfest Sonneborn verlangt seinem Schützenkönig Marc Niemeier und Königin Sonja so einiges ab. Wie gut, dass die beiden ihren vom Bürgermeister verliehenen Beinamen „Marc, der Vorweg-Marschierende“ und „Sonja, die Lächelnde“ auch am Sonntag, nach komplett durchtanzter Nacht, alle Ehre machen.

Strahlend schön, die Königin im roten Kleid, an ihrer Seite König Marc in vollem Ornat, schreiten die Majestäten nebst Hofstaat und Bierkönigspaar Klaus und Anja Müller die Reihen der zum großen Rundmarsch angetretenen Gastvereine und Musikkapellen ab.

„Die Feier gestern Abend ging bis fünf Uhr morgens“, ließ Andreas Köberle, Schützenvereinsmitglied und „Torwächter“ beim großen Festakt zur durchtanzten Samstagnacht wissen. Wie sein König, der Königsthron und die gesamte Mannschaft stand Köberle am Sonntag parat und „im Dienst“ – gleichwohl, die Samstagnacht wohl allen Sonneborner Feiergästen im Gedächtnis bleiben wird.

„Schuld“ waren nicht nur die lächelnden, gut gelaunten Majestäten, sondern vor allem die Kapelle. Die acht Musiker der Show- und Partyband „Wahnsinn“ sorgten zunächst für Erstaunen – zumindest bei dem Schützenvereins-Mitglied Nadine Akaba: „Als die in Lederhosen auf die Bühne kamen, dachte so mancher: Oh je, hoffentlich machen die nicht die Musik, nach der sie ausse-



**Immer lächelnd:** Der Sonneborner Schützenkönig Marc Niemeier und Königin Sonja schreiten bester Laune das Spalier der Gastvereine ab und lassen sich feiern.

FOTO: FREVERT

hen“. Das taten die Jungs aber nicht, sondern sorgten mit einem Mix aus aktuellen Hits und Evergreens für eine Super-Stimmung bis zum frühen Morgen. „Die haben alle ‘aufgescheucht‘ – Jung und Alt. Das Zelt war voll und die Tanzfläche auch“, freute sich ein Sonneborner Schützenfest-Dauergast über die ausgelassene Stimmung. Eindeutiges Highlight der Party: die per Helikopter-Geräusch „eingeflogene“ Andrea Berg-Kopie. Vom Vorabend noch bestens gelaunt starteten die

Sonneborner Schützen in den Sonntag, der Teilnehmern und den zahlreichen Zaungästen ein beeindruckendes Bild bot. Auf dem Sportplatz angetreten waren die Schützenvereine aus Alverdissen, Barntrup, Bösingfeld, Eschenbruch und Humfeld mit ihren Majestäten, dazu die örtlichen Vereine – vom Sportverein über die Feuerwehr bis zu der legendären Gruppierung „Die Lustigen Sieben“. Zu dieser Truppe, die in diesem Jahr 22-jähriges Bestehen feiert, gehört normalerweise auch König

Marc. Als König und „Vorweg-Marschierender“ ließ es sich seine Majestät aber nicht nehmen, seine Freunde dennoch nahezu königlich zu grüßen. „Für heute ein König – für immer ein L Sieben“ prangte als Banner am königlichen Balkon.

Mit dem heutigen Kater-

frühstück, zu dem sich die Sonneborner Schützen tradi-

tionell auch einen Ehrengast

für das Rahmenprogramm

gönnen, geht ein Schützenfest

2016 der Extra-Klasse zu En-

## Königswürde

## Königswürde

Zwei Jahre hatten sie königlichen Würden inne und vertraten das Sonneborner Königs-

haus auf vorbildliche

Weise bei allen öffentlichen

Auftritten. Jetzt

gaben Uwe Bluhm und

Rabea Rodewald-Tölle,

genannt Rabea I. und

Uwe I., das königliche

Amt an ihre Nachfolger

ab. (kk)

## Verein bietet Programm in den Ferien

**Kalletal** (rad). Im Ferienkalender des Vereins für Kinder- und Jugendarbeit Kalletal (KJK) sind zahlreiche Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren zu finden. Damit dürften die Sommerferien nicht langweilig werden, heißt es in einer Pressemeldung.

In Zusammenarbeit mit Vereinen haben die KJK-Mitarbeiter das Programm auf die Beine gestellt. So können die Kinder sich sportlich mit Tennis, Line Dance, Kajak- und Inliner-Fahren oder Reiten ausprobieren. Kreative Angebote wie Batiken, Backen, Musikmachen und Basteln stehen ebenfalls auf dem Programm. Geplant sind außerdem Ausflüge, unter anderem in den Osnabrücker Zoo, auf den Schwelentruper Forellenhof und zum Bückeburger Hub- schraubermuseum.

Anmeldungen werden vom heutigen Montag an bis Freitag, 20. bis 24. Juni, täglich von 16 bis 19 Uhr im Hohenhausener Jugendzentrum, Hohle Straße 5, angenommen.

Weitere Informationen gibt es im Internet auf [www.kjk-kalletal.de](http://www.kjk-kalletal.de) oder unter Telefon (05264) 656062.

## Ein Hof stellt sich vor

**Tag der Landwirtschaft:** „Jazz und Schwoof auf dem Hof“ lockt viele Besucher nach Schönhagen. Bauern zeigen ihre Maschinen



**Geschick:** Dirk Meier vom Hegering Extertal baut mit den Kindern Bratkästen.

FOTO: REHSE

Funktionen vor. Für die Aktion „Extertal blüht auf“ wurden in einer amerikanischen Auktion ein Feuerwehrbobycar, ein prallgefüllter Wanderrucksack und einige Wundertüten versteigert. Der Erlös soll dabei helfen, die Pflanzbeete und Grünflächen im Ort zu verschönern. Für die musikalische Untermalung sorgten „Lippe Music“, die „Etwas andere Blasmusik“ und „Dr.

Martins Swing Band“. Sie spielten ein breites Repertoire von Swing über Pop bis Klassik, auch Rock'n Roll, Country und Oldies waren dabei. „Ich bin heute zum ersten mal bei dieser schönen Veranstaltung und ganz begeistert. Vor allem wegen des guten Musikangebots wollte ich herkommen, und es hat sich wirklich gelohnt“ freute sich Besucherin Angelika Fiedler aus Barntrup.

Auf dem breiten Sockel des Basses können die drei anderen ihre aberwitzigen Tänze aufführen. Geht Colin Jamieson mit durchgehender Bassdrum, geschlossener High-hat und knackenden Gegentaktauf Tom oder Snare den Groove meist mit, so setzt er auf den Becken immer wieder feine

## Explosives im Kalletal

**Konzert:** Mit den Dynamite Daze geht es zurück in die wilden 60er-Jahre

**Kalletal-Brosen** (ans). Es dauerte nicht lange und eine schützende Patina legte sich auf die feinen Hörfäden im Innenohr. Klar: Colin Jamiesons Dynamite Daze machen Musik für den Bauch und nicht für die Ohren. Damit rockten die vier Senioren am Freitagabend die gut besuchte Deele in Bro-

sen.

Um keine Missverständnisse aufkommen zu lassen: Die vier Jungs wissen, was sie tun. Wenn man sich erst mal an die Phonestärke gewöhnt hat, die ihren historischen Ursprung irgendwo zwischen Led Zeppelin und Black Sabbath hat, hört man, dass jeder Song seinen eigenen Drive hat. Über ein überdimensional eingesetztes treibende Bassostinato hinaus birgt jeder Song eine Fülle klinger Details und eine wohlüberlegte klare Form. Klar, dass Andrea Tognoli seinen fünfsaitigen Bass über einen klassischen Marshallverstärker jagt. Der scheint seit den alten Tagen von Jimi Hendrix bis heute als einziger jene Power zu besitzen, mit der man jeden Saal sofort in Beschlag nehmen kann.

Auf dem breiten Sockel des Basses können die drei anderen ihre aberwitzigen Tänze aufführen. Geht Colin Jamieson mit durchgehender Bassdrum, geschlossener High-hat und knackenden Gegentaktauf Tom oder Snare den Groove meist mit, so setzt er auf den Becken immer wieder feine

Akzente. Martin Czemann hat auf seiner Gitarre alle Freiheiten, die er je nach Charakter der Songs, weidlich nutzt. Entweder verdoppelt er die Bassostinati, oder er legt in mehr als Ballade angelegten Song einen Teppich volltönender Akkorde. Immer wieder setzt er markante Riffs als Sahnehäubchen auf die Musik oder spielt in den Soli fein geformte Singlinien aus.

Über all dem erzählt Diddy Dynamite mit seiner verbrauchten Stimme seine skurrilen Geschichten von einem Teufel, der Tango tanzt, oder von schmierigen Salben mittelalterlicher Hexen, die Besen das Fliegen beibringen. Dazwischen mischt er immer mal wieder nette Einlagen auf seiner Mundharmonika. Fazit: Den Leuten gefiel's, also war's ein gelungener Abend.

Über all dem erzählt Diddy Dynamite mit seiner verbrauchten Stimme seine skurrilen Geschichten von einem Teufel, der Tango tanzt, oder von schmierigen Salben mittelalterlicher Hexen, die Besen das Fliegen beibringen. Dazwischen mischt er immer mal wieder nette Einlagen auf seiner Mundharmonika. Fazit: Den Leuten gefiel's, also war's ein gelungener Abend.



**Rockt die Deele:** Diddy Dynamite.

FOTO: SCHWABE

## TERMINE

## FDP tagt öffentlich

**External-Almena.** Die Extertaler FDP-Fraktion lädt für den heutigen Montag auf 18.30 Uhr zu einer öffentlichen Fraktionssitzung ins Dorfgemeinschaftshaus Almena ein. Die Liberalen wollen laut Mitteilung künftig in den Ortsteilen mehr Präsenz zeigen.

## Länger geöffnet

**Barntrup-Alverdissen.** Die Öffnungszeiten der Kleiderstube der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Alverdissen haben sich um eine Stunde verlängert. Dienstags sind die Räume der Kleiderstube an der Schloßstraße 5 von 15 bis 18 Uhr geöffnet.